

ERWO+



Erwachsenenbildung Oberwallis + Newsletter



Neues von ERWO+

Liebe Vereinsmitglieder, Partner:innen, Unterstützer:innen, Interessierte und Involvierte

Mitte April fand der erste Online-Austausch ERWO+ statt. Der Austausch war inspirierend, reichhaltig und spannend. Die Erkenntnis: Ganz bunt durchmischt sind die Personen, denen Inklusion am Herzen liegt. Und alle haben Wertvolles beizutragen. Wir werden diese Form beibehalten und einen solchen Austausch wiederholen. Als Wiederholung machen wir zu Beginn nochmals auf unser Pilotprojekt aufmerksam.

Diesen Monat stellen wir ein weiteres Mitglied der Projektgruppe vor: Christian Andres.

Im Sommer starten die Proben für ein inklusives Tanzstück im Oberwallis mit Melanie Ammann und Desirée Abgottspön. ERWO+ ist Kooperationspartner. Wir haben die zwei getroffen und interviewt.

Zum Schluss folgt ein Aufruf: Wir suchen Personen für unseren Pool der Kursassistenten.

Viel Spass beim Lesen!

IN DIESEM NEWSLETTER

PILOTPROJEKT LL-KURSE

**IM PORTRAIT:
CHRISTIAN ANDRES**

**EIN INKLUSIVES
TANZSTÜCK IM
OBERWALLIS**

**KURSASSISTENT:INNEN
GESUCHT**



Pilotprojekt Leichter-Lernen-Kurse (LL-Kurse)

Im Rahmen eines Pilotprojektes 2021/2022 konzipiert ERWO+ fünf barrierefreie Leichter-Lernen-Kurse (LL-Kurse). Eine Projektgruppe begleitet das Pilotprojekt. In der Projektgruppe sind Expert:innen mit verschiedenen Beeinträchtigungen. Sie weisen auf mögliche Barrieren hin und helfen, diese zu beseitigen. Die LL-Kurse werden in enger Zusammenarbeit mit bestehenden Bildungsanbietern erarbeitet. Die Kurse sind inklusiv und sollen allen zugänglich sein.

Die Kurse werden zwischen 6-8 Mal durchgeführt. Zeit und Rahmen werden dem Kursthema angepasst.

Rahmenbedingungen der LL-Kurse

- lernen in individuellem Tempo und mit individuellen Zielen ist möglich
- lernen durch Wiederholungen
- Kleingruppen
- einfache Sprache und einfache Materialien
- für alle erschwingliche Kursgebühren
- Vielfalt in der Gruppe

LL-Kurse sollen Erwachsenenbildungskurse für alle zugänglich machen. Menschen mit Behinderungen haben derzeit einen erschwerten Zugang zur Erwachsenenbildung. Im Pilotprojekt unterstützen wir Bildungsanbieter und Kursleitungen sowie Teilnehmende mit Behinderungen im Abbau von verschiedenen Barrieren oder beim Erschliessen von notwendigen Ressourcen. Die Kurse starten im September. Ein spezielles Programmheft stellt die Angebote in leichter Sprache zusammen.

Informieren Sie sich gerne auch über unsere Website www.erwoplus.ch.

Das Pilotprojekt kann mit finanzieller Unterstützung der untenstehenden Förderpartner durchgeführt werden.



Im Portrait: Christian Andres

Eine Projektgruppe begleitet das Pilotprojekt Leichter-Lernen-Kurse von ERWO+. Expert:innen mit verschiedenen Beeinträchtigungen wissen am besten, auf welche Barrieren sie häufig in der Gesellschaft stossen und wie diese abgebaut werden können. Wir stellen ihnen die Mitglieder der Projektgruppe vor. Diesen Monat hat Christian Andres unsere Fragen beantwortet.

Christian, was sind wichtige Dinge in deinem Leben?

Meine Familie, meine Arbeit und die Gesundheit.

Erzähle von deiner Arbeit.

Seit mehreren Jahren arbeite ich bereits als Verkäufer im Denner in Naters.

Meine Arbeit gefällt mir sehr gut.

Was sind deine Hobbies?

Ich gehe gerne spazieren und mache ab und zu Ausflüge mit meiner Familie.

Was schätzen andere an dir?

Meinen Humor und meine Hilfsbereitschaft. Ich bin aufgestellt und kann gut mit den Kunden umgehen.

Auch mit Kindern habe ich einen guten Umgang.



Welche Unterstützung ist dir wichtig?

Es ist gut zu wissen, dass ich bei anderen nachfragen darf, wie etwas genau geht.

Für mich ist es wichtig, dass Personen Sachen gut und einfach erklären.

Hast du dafür ein Beispiel aus deinem Alltag?

Zum Beispiel, dass ich meine Mitarbeitenden fragen darf, wie ich etwas genau machen kann, was ich noch nicht kenne. Oder noch ein anderes Beispiel. Kürzlich war ich in einer Ausstellung und dort bekam ich ein Blatt mit einer Beschreibung. Das war kompliziert geschrieben. Ich habe dann einfach gefragt, um was es genau geht und die zuständige Person hat es mir dann gut erklärt.



Warum bist du in der Projektgruppe von ERWO+?

Ich war interessiert ein Teil davon zu sein. Zudem war ich neugierig und wollte einen tieferen Einblick bekommen. Ich hatte einfach Lust, mich auf etwas Neues einzulassen.

Was ist dir wichtig, wenn du an einem Kurs teilnehmen willst?

Es ist wichtig, dass alle einander zuhören. Und auch, dass alle einander unterstützen.

Gut ist, wenn Leichte Sprache genutzt wird.

Alle sollen verstehen können, was man wie machen muss. Deshalb ist wichtig, dass Inhalte ganz einfach erklärt werden.



Danke Christian für das spannende Gespräch. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



FOLGE ERWO+

Folgen Sie ERWO+ auf Facebook und Instagram.

Sie wollen uns unterstützen? Werden Sie Mitglied oder spenden Sie für die Aufbauarbeit von ERWO+.

Infos & Anmeldung zur Mitgliedschaft:

www.erwoplus.ch oder Mail an info@erwoplus.ch

ERWO+, Hofjistrasse 3, 3900 Brig

CH46 8080 8007 3257 9196 8

Ein inklusives Tanzstück im Oberwallis

Melanie Ammann und Desirée Abgottspon, Choreografinnen und Tanzlehrerinnen aus dem Oberwallis, realisieren ein inklusives Tanzstück. Was sie dazu motiviert und was es mit dem Namen "Eine Herde weisser Schafe...macht zämu äs Puzzle" auf sich hat, erzählten sie uns im Gespräch. Es darf Sie "gluschtig" machen, zur Herde dazuzugehören oder gar auszuscheren.

Was hat euch motiviert, ein inklusives Tanzstück in Angriff zu nehmen?

Melanie: Nach Corona wieder etwas in Angriff zu nehmen und dass wir zwei gemeinsam etwas auf die Beine stellen, spielte ein Rolle. Inklusion ist in der Gesellschaft noch nicht realisiert. Und dass Inklusion noch so wenig bekannt ist, erstaunt mich. Ich gebe bereits Tanzstunden in einer vielfältigen Gruppe. Die Vielfalt ist ein Plus. Das Vergleichen und der Frust fällt weg. Es ist ein anderer Ansatz und eine andere Herangehensweise. Es geht nicht darum, das perfekte Bild abzugeben, sondern jeder Beitrag ist individuell und passt ins Gemeinsame.

Desirée: Mich motiviert das Tanzen und die Bewegung an sich und dass dies in einer Gruppe geteilt wird. Es ist ein schöner Gedanke, dies inklusiv zu gestalten.

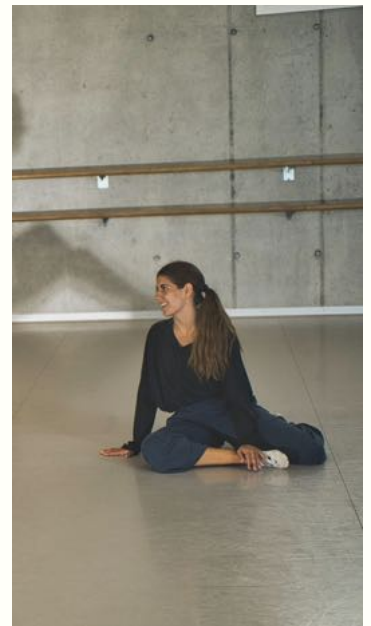
Wir tanzen schon lange und kennen verschiedene Aspekte. Wir wollen zeigen, dass jeder Mensch tanzen kann. Oft sind es die Hemmungen, die im Weg stehen.

Wer ist eingeladen? Muss man Tanzerfahrung mitbringen?

Alle sind eingeladen. Tanzerfahrung braucht es keine. Wichtig ist nur, dass sich die Teilnehmenden gerne bewegen und gerne Musik haben. Aber Interessierte können Gedanken wie «ich bewege mich nicht gut genug» oder «es sieht nicht schön aus» beiseitelegen. Wir brauchen offene, experimentierfreudige Menschen. Es geht in der Bewegung nicht um richtig oder falsch – nicht bei sich selbst und auch nicht bei den anderen. Das kann auch Menschen ansprechen, die sich bisher nicht trauten, in eine Tanzstunde zu gehen. Uns ist wichtig, dass es keinen Druck gibt in den Proben.



Melanie Ammann



Desirée Abgottspon

Könnt ihr bereits etwas zum Namen des Stücks verraten?

Um zur **Herde weisser Schafe** zu gehören, orientieren wir uns an gesellschaftlichen Normen. Stimmen die eigenen Voraussetzungen mit denen der Norm überein, so scheint alles gut zu sein und wir passen zur Herde. Was aber ist, wenn diese Einheitsnormen nicht erfüllt werden?

Wie ein **Puzzle** mit seinen einzelnen Teilchen, sind auch wir einzelne «Teile», die zusammen ein Ganzes bilden. Dabei braucht es jedes Teilstück und jedes Teilstück unterscheidet sich vom anderen. Eine Gesellschaft, welche jedes Element in seiner Einzigartigkeit wertschätzt, hat auch Platz für alle und braucht alle, um ganz zu sein. Es gibt keine guten oder schlechten, keine wichtigen oder unwichtigen Puzzleteile, alle sind wichtig und unersetzlich.

Alles ist vernetzt miteinander. Das Soziale geht manchmal ein wenig verloren. Es ist eigentlich ein «Anti-Ego-Optimierungsprojekt».

Danke für das Gespräch. Wir sind gespannt auf das Puzzle.

Die Platzzahl ist begrenzt. Melden Sie sich frühzeitig an. Alle Informationen finden Sie im Flyer.



WIR SUCHEN DICH!

Eine Herde weisser Schafe ...

... macht zämu äs Puzzle.

Ein inklusives Tanzstück im Oberwallis

Proben: 7./14./21./29. August/4./11./18./19. September 2021

Hauptprobe: 23. September / Aufführung: 25. September 2021

Bewegst du dich gerne? Möchtest du Teil eines Tanzstückes werden?

Dann melde Dich bis am **21. Mai 2021**
unter desiree.abgottspon@gmail.com

Teilnahmebedingungen:

- Volljährigkeit
- Verfügbarkeit an Proben & Aufführung
- selbständiger Transport
- Interesse sich von einer vielfältigen Gruppe inspirieren zu lassen

Proben: 09.30 - 11.00
Artichoc Tanzatelier Brig

Hauptprobe/ Aufführung:
Aletsch Campus Naters

Teilnahme: kostenlos

Leitung:
Melanie Ammann & Desirée Abgottspon

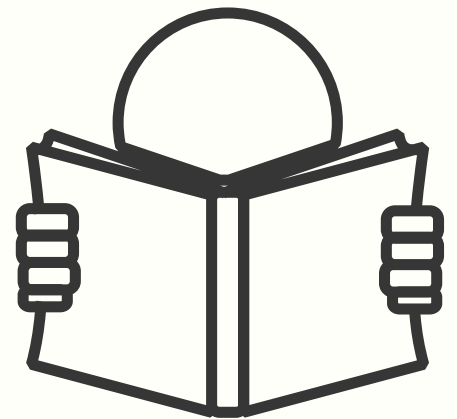
Wir freuen uns auf Dich!

Kursassistent:innen gesucht

Haben Sie Interesse, Kursleitungen als Kursassistentenz zu unterstützen? Als Kursassistentenz leisten Sie Freiwilligenarbeit in einem interessanten Themenfeld. Sie sind Teil eines innovativen Pilotprojekts und können sich in inklusivem Lernen weiterentwickeln. Darüber hinaus profitieren Sie von den Inhalten des jeweiligen Kursthemas.

Im Herbst finden Kurse in den Bereichen Internetnutzung, Tanz, Gestalten/Drucktechniken, Konflikte lösen und Persönlichkeitsentwicklung statt. Als Kursassistentenz unterstützen Sie die Teilnehmenden punktuell. Wir suchen Personen, die auf Augenhöhe Menschen in ihren Lernprozessen assistierend begleiten. Kursassistent:innen erhalten eine kleine Spesenentschädigung. Vorgängig findet ein Gespräch und eine kurze Vorbereitungssequenz statt. Das Pilotprojekt wird evaluiert. Wir wünschen uns daher Personen, die offen sind über gemachte Erfahrungen als Kursassistent:innen zu reflektieren und zu sprechen.

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter info@erwoplus.ch.



FRAGEN AN ERWO+?

Haben Sie Fragen, Ideen oder Anregungen?
Kontaktieren Sie uns per Mail an info@erwoplus.ch

Wir wünschen Ihnen entspannte Frühlingstage!
Anita Heinzmann & ERWO+Team